1. Geografie

Die Stadt erstreckt sich in West-Ost-Richtung in der Talebene von Sarajevo inmitten des Dinarischen Gebirges. Der Fluss [Miljacka](http://de.wikipedia.org/wiki/Miljacka) fließt durch die Stadt und trennt sie in zwei Hälften. Die Ebene wird überragt von den Bergen der [Bjelašnica](http://de.wikipedia.org/wiki/Bjela%C5%A1nica_%28Sarajevo%29) und des [Igman](http://de.wikipedia.org/wiki/Igman) im Südwesten sowie der [Jahorina](http://de.wikipedia.org/wiki/Jahorina) und des [Trebević](http://de.wikipedia.org/wiki/Trebevi%C4%87) im Südosten. Das Stadtzentrum liegt 511 Meter über dem Meeresspiegel. Die Vororte reichen hinauf bis auf über 900 Meter. Die Berge um die Stadt herum sind zumeist bewaldet und bis zu 2.000 Meter hoch. Direkt östlich von Sarajevo liegt der Ort Pale, der während des letzten Krieges das Zentrum der bosnischen Serben war.

1. Geschichte

Im **Jahr 1238/39** wurde in einer Urkunde des ungarischen Königs [*Béla IV.*](http://de.wikipedia.org/wiki/B%C3%A9la_IV._%28Ungarn%29) in Zusammenhang mit dem Bau der Sankt-Peter-Kathedrale erstmals eine [slawische](http://de.wikipedia.org/wiki/Slawen) Siedlung namens Vrhbosna erwähnt. **Ab 1463** erfolgte mit dem Beginn der [osmanischen](http://de.wikipedia.org/wiki/Osmanisches_Reich) Herrschaft unter [*Isa-Beg Isaković*](http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Isa-Beg_Isakovi%C4%87&action=edit&redlink=1), einem zum [Islam](http://de.wikipedia.org/wiki/Islam) übergetretenen Bosnier, der Ausbau der Stadt. Gegen Ende des **15. Jahrhunderts** hatte ein türkischer Statthalter sein Domizil am Ufer der [Miljacka](http://de.wikipedia.org/wiki/Miljacka) aufgeschlagen. Nach jenem [Saray](http://de.wikipedia.org/wiki/Serail) (türk. Schloss) wurde schon wenig später die rasch aufblühende Stadt Sarajevo benannt.**Seit 1850** war Sarajevo Hauptstadt der Provinz [Bosnien](http://de.wikipedia.org/wiki/Bosnien) im [Osmanischen Reich](http://de.wikipedia.org/wiki/Osmanisches_Reich), **nach 1878** dann Verwaltungszentrum des durch [Österreich-Ungarn](http://de.wikipedia.org/wiki/%C3%96sterreich-Ungarn) beherrschten Verbund der Balkanstaaten.

Am **28. Juni 1914** war die Stadt Schauplatz des tödlichen [Attentates](http://de.wikipedia.org/wiki/Attentat_von_Sarajevo) auf Erzherzog [Franz Ferdinand](http://de.wikipedia.org/wiki/Franz_Ferdinand_von_%C3%96sterreich-Este) und seine Frau [Sophie](http://de.wikipedia.org/wiki/Sophie_Chotek_von_Chotkowa), welches zum Ausbruch des [Ersten Weltkriegs](http://de.wikipedia.org/wiki/Erster_Weltkrieg) beitrug**. Nach 1918** kam Sarajevo mit Bosnien zum [Königreich der Serben, Kroaten und Slowenen](http://de.wikipedia.org/wiki/Jugoslawien).

Im [Zweiten Weltkrieg](http://de.wikipedia.org/wiki/Zweiter_Weltkrieg) war das Land **zwischen 1941 und 1945** Teil des [Unabhängigen Staats Kroatien](http://de.wikipedia.org/wiki/Unabh%C3%A4ngiger_Staat_Kroatien), nach dessen Zusammenbruch und dem Kriegsende wurde Sarajevo **1945** Hauptstadt der Teilrepublik [Bosnien und Herzegowina](http://de.wikipedia.org/wiki/Bosnien_und_Herzegowina) innerhalb [Jugoslawiens](http://de.wikipedia.org/wiki/Jugoslawien).

**1984** fanden die [Olympischen Winterspiele](http://de.wikipedia.org/wiki/Olympische_Winterspiele_1984) in Sarajevo und den Gebirgen seiner Umgebung statt. **Im März 1992** stimmten in Bosnien und Herzegowina bei einer von Serben weitgehend abgelehnte Abstimmung, bei 63 % Wahlbeteiligung, 99,4 % für eine staatliche Unabhängigkeit von Jugoslawien. Diese Unabhängigkeitserklärung führte zum [Bosnienkrieg](http://de.wikipedia.org/wiki/Bosnienkrieg), in dem Sarajevo heftig umkämpft war.

Sarajevo war **bis 2008** rechtlich gesehen Hauptstadt der [Republika Srpska](http://de.wikipedia.org/wiki/Republika_Srpska), obwohl sich deren Regierungssitz bereits seit 1998 in [Banja Luka](http://de.wikipedia.org/wiki/Banja_Luka) (einer Stadt im Norden von Bosnien und Herzegowina) befindet.

1. Bevölkerung

Bei der Volkszählung 1991 bezeichneten sich 49,3 % der Einwohner Sarajevos als [Bosniaken](http://de.wikipedia.org/wiki/Bosniaken), 29,8 % als [Serben](http://de.wikipedia.org/wiki/Serben) und 6,7 % als [Kroaten](http://de.wikipedia.org/wiki/Kroaten). Zu Beginn des Krieges flohen die meisten serbischen und kroatischen Einwohner aus der Stadt, auch wegen der anstehenden Belagerung der Stadt durch die Armee der „Republika Srpska“ [VRS](http://de.wikipedia.org/wiki/Vojska_Republike_Srpske). Heute stellen die Bosniaken mit 78,3 % die Bevölkerungsmehrheit.

Im Kanton Sarajevo leben 438.443 Einwohner. Er ist damit die bevölkerungsreichste Ansiedlung/Stadt des Landes und, nach [Belgrad](http://de.wikipedia.org/wiki/Belgrad), [Zagreb](http://de.wikipedia.org/wiki/Zagreb), und [Skopje](http://de.wikipedia.org/wiki/Skopje), der viertgrößte Ballungsraum des ehemaligen [Jugoslawien](http://de.wikipedia.org/wiki/Jugoslawien).

1. Religion

Sarajevo ist Sitz des [Großmuftis](http://de.wikipedia.org/wiki/Mufti) der bosnisch-herzegowinischen [Muslime](http://de.wikipedia.org/wiki/Islam), des [Metropoliten](http://de.wikipedia.org/wiki/Metropolit) der [serbisch-orthodoxen Kirche](http://de.wikipedia.org/wiki/Serbisch-Orthodoxe_Kirche) und eines [Erzbischofs](http://de.wikipedia.org/wiki/Erzbistum_Vrhbosna) der [Römisch-Katholischen Kirche](http://de.wikipedia.org/wiki/R%C3%B6misch-katholische_Kirche).

In Sarajevo werden eine Vielzahl verschiedener Religionen ausgeübt. In der Stadt findet man [Moscheen](http://de.wikipedia.org/wiki/Moschee), [Kirchen](http://de.wikipedia.org/wiki/Kirchengeb%C3%A4ude) und [Synagogen](http://de.wikipedia.org/wiki/Synagoge) nicht weit voneinander entfernt. Deswegen wird die Stadt gelegentlich *Klein-Jerusalem* oder auch *Europäisches Jerusalem* genannt. Die [König-Fahd-Moschee](http://de.wikipedia.org/wiki/K%C3%B6nig-Fahd-Moschee_%28Sarajevo%29) in Sarajevo ist die größte Moschee auf dem Balkan.

1. Krieg in Bosnien und Belagerung Sarajevos

Während des Bosnienkrieges war Sarajevo in einen von der Regierung Bosnien und Herzegowina kontrollierten bosniakisch-kroatischen und einen von der Republika Srpska kontrollierten serbischen Teil geteilt, die sich gegenseitig beschossen. Der von den jugoslawischen Truppen kontrollierte Teil, zu dem unter anderem das Stadtzentrum und die Altstadt gehörten, wurde genau 1.425 Tage lang von den Truppen der damaligen bosnisch-serbischen Armee belagert und war die längste Belagerung in der Geschichte der Stadt. Der Stadtkern von Sarajevo war vollständig umzingelt. Der Belagerung und den Kämpfen fielen nach Angaben der Regierung Bosnien-Herzegowinas 10.615 Menschen aller Volksgruppen zum Opfer, unter ihnen 1.601 Kinder. Weitere 50.000 Menschen wurden, teilweise schwer, verletzt.

Im März und April 1992 wurden bei einigen bewaffneten Zwischenfällen in Sarajewo, sowohl auf kroatischer, als auch auf serbischer Seite Menschen ermordet. Daraufhin besetzte die jugoslawische Armee die Berge rings um die Stadt mit Panzern und schweren Geschützen. Trotz Protest der gerade unabhängig gewordenen Bosnischen Regierung, wurden diese nichtzurückgezogen. Als daraufhin auch der Flughafen von Sarajewo in Besitz serbischer Truppen kam, die auf der Seite der Jugoslawischen Bundesarmee standen, war Sarajewo vollständig eingeschlossen. Im Mai 1992 wurden auch die Hauptverkehrswege nach Sarajevo, die Wasser und Stromversorgung unterbrochen. Bei den heftigen militärischen Kämpfen unterstützen die Stadtteile mit hohem serbischem Bevölkerungsanteil die serbischen Truppen, sodass diese Stadtteile von den serbischen Truppen eingenommen werden konnten. Die bosniakischen Stadtteile wurden weiterhin schwer umkämpft, sodass eine Eroberung der gesamten Stadt nicht gelang.

Im September 1993 waren 35.000 Gebäude in ganz Sarajevo zerstört und nahezu alle restlichen mehr oder weniger beschädigt, darunter Krankenhäuser, Medien- und Nachrichtenzentren, Industrieanlagen, Regierungsgebäude, Kasernen und Stützpunkte der Vereinten Nationen.

Bei den täglichen Beschießungen durch die schweren Geschütze, Granaten und Mörser wurden jeweils Dutzende getötet und Hunderte verletzt. Da neben dem Belagerungsring auch beide Seiten innerhalb der Stadt die jeweils anderen bombardierten, wurden auf beide Seiten häufig auch Zivilisten getroffen. So beispielsweise Gruppen, die auf die Verteilung von Brot oder Wasser warteten.

Neben dem Beschuss durch Geschütze war die Bevölkerung Sarajevos auch immer durch Heckenschützen bedroht. Diese schossen von hohen Häusern oder den umliegenden Bergen teilweise wahllos auf Menschen und Autos. Vereinzelt wurden Ziele auch von beiden Seiten beschossen. Schilder mit der Aufschrift „Pazi – Snajper!“ (Vorsicht – Scharfschützen!) waren verbreitet. An Straßen wurden Container oder Bretterwände aufgestellt, in deren Sichtschutz man sich bewegen konnte. Die Bergung der Verwundeten und Toten nahm oftmals Stunden, in manchen Fällen auch Tage in Anspruch, da eintreffende Rettungsmannschaften ebenfalls unter Beschuss gerieten. Von September 1992 bis August 1994 wurden ca. 253 Zivilisten und 406 Soldaten durch Scharfschützen getötet – darunter 60 Kinder. Im selben Zeitraum wurden 1.296 Zivilisten und 1.815 Soldaten verletzt.

Um die Bevölkerung mit Lebensmitteln zu versorgen, wurde von mehreren Ländern eine Luftbrücke eingerichtet, mit der die nötigsten Lebensmittel, Medikamente und Baumaterialien nach Sarajevo gebracht wurden. Welche zeitweise unterbrochen wurde, da eines der Versorgungsflugzeuge abgeschossen wurde. Daneben organisierten Gruppen wie „La Benenvolencija“ Konvois in und aus der Stadt hinaus. Am 4. Januar 1996 flog eine Transall der Luftwaffe den letzten Hilfsflug.

Obwohl die Vereinten Nation (UN) 1993 Schutzzone um Sarajevo und andere belagerten Städte beschloss, wurde erst nach mehrfacher Missachtung dieser Zonen und schweren Gefechten zwischen serbischen Einheiten und den UN-Truppen Ende August 1995 durch schweres militärisches Vorgehen der NATO-Truppen die serbische Führungsstruktur und kriegswichtige Versorgung unterbrochen werden. Woraufhin die Strom- und Wasserversorgung im bosniakischen Teil der Stadt wiederhergestellt werden konnte.

Im Oktober 1995 wurde ein Waffenstillstand vereinbart. Im Oktober 1995 wurde zunächst ein Waffenstillstand vereinbart und später der Dayton-Vertrag unterzeichnet. Erst im Februar 1996 erklärte die bosnisch-herzegowinische Regierung die Belagerung Sarajevos für offiziell beendet.

**Arbeitsaufträge:**

Zu 1 und 5)

* Überlege, welche Rolle die geografische Lage Sarajevos bei der Belagerung gespielt hat.

Zu 2)

* Lies dir die Zusammenfassung der Geschichte Sarajevos durch und erstelle mithilfe der fett gedruckten Jahreszahlen eine Zeitleiste, in die du die jeweiligen Ereignisse einträgst.
* Notier dir, zu welchen Staaten Sarajevo im Laufe seiner Geschichte gehörte.

Zu 3)

* Benenne, in zu welchen Gruppen sich die Einwohner Sarajewos zugehörig fühlen.

Zu 4)

* Erkläre, welche Bedeutung Sarajevo heute für die unterschiedlichen Religionen hat.

Zu 5)

* In welche Gruppen teilen sich die Belagerer und die Belagerten in und um Sarajevo.
* Benenne, wie die Stadt Sarajewo von der Umgebung abgetrennt wurde.
* Nenne, welche Gefahren die Menschen in Sarajevo während der Belagerung bedrohten.
* Überlege, welche Auswirkung diese ständige Bedrohung auf den Alltag der Menschen in Sarajevo gehabt haben kann.
* Erklären, welche Rolle die Vereinten Nationen während der Belagerung hatten.